

Die Rheinhäfen beider Basel haben eine Gesamtfläche von über 1.3 Mio. m². Alle vier Häfen sind optimal an das europäische Strassen- und Schienennetz angebunden.



Kleinhüningen

Auf dem rechten Rheinufer befindet sich der Hafen Kleinhüningen mit den Hafenbecken I und II und einem Wendebecken. Der Hafen Kleinhüningen verfügt über zwei Containerterminals von wachsender Bedeutung. In Kleinhüningen werden aber auch klassische Trockengüter wie z.B. Stahl, Aluminium, Buntmetalle sowie flüssige Treib- und Brennstoffe umgeschlagen und gelagert.



St. Johann

Der linksrheinische Hafen St. Johann ist der älteste der vier Rheinhäfen. Im Hafen St. Johann werden vor allem Getreide und sonstige Trockengüter sowie Speiseöl umgeschlagen und gelagert.



Birsfelden

Der linksrheinische Hafen Birsfelden ist auf den Umschlag und die Lagerung von flüssigen Treib- und Brennstoffen sowie von Trockengütern spezialisiert.



Auhafen Muttentz

Im Auhafen Muttentz werden besonders flüssige Treib- und Brennstoffe umgeschlagen und gelagert. Ferner dient dieser Hafen dem Verkehr mit Speiseöl sowie Dünger, Tonerde, Getreide und anderen Trockengütern. Eine Spezialität bildet die Bearbeitung von Schwergut.

Jährlich schlagen die Rheinhäfen beider Basel 4 Mio. Tonnen Mineralölprodukte um